

Presse-Information

P11/23
11.08.2023

Ein Sommer im Werk

- **24 Jugendliche nahmen an der Summerschool bei BASF in Schwarzheide teil**
- **Ferienprogramm gibt exklusive Einblicke in die Arbeits- und Berufswelt des Chemieunternehmens**
- **Veranstaltungsreihe ist seit zehn Jahren fester Bestandteil der Fachkräftesicherung für den Produktionsstandort**

Labor statt Badesee, Produktionsanlage statt Eiscafé, Werkstatt statt Hängematte - so sehen Ferientage bei BASF in Schwarzheide aus. Vom 7. August bis 11. August besuchten 24 Jugendliche die Summerschool des Unternehmens.

Traditionell lädt die Lausitzer BASF-Tochter Acht- und Neuntklässler für jeweils eine Woche in den Sommerferien ein, den Standort kennenzulernen und die Welt der Chemie zu erleben. In diesem Jahr war die Nachfrage so groß, so dass in der folgenden Woche vom 14. bis 18. August erstmals eine zweite Woche angeschlossen wird. Seit zehn Jahren gehört dieses spezielle Ferienprogramm zum festen Bestandteil der Fachkräftesicherung für den Produktionsstandort.

„Wir öffnen speziell für Jugendliche, die vor der Berufswahl stehen, unsere Türen und geben ihnen die Möglichkeit, sich unser Unternehmen genau anzuschauen und sich selbst auszuprobieren. Die Summerschool trägt auf diese Weise zur Berufsorientierung bei. Mancher kommt mit vagen Vorstellungen zu uns und geht

Christina Lang
Pressesprecherin
BASF Schwarzheide GmbH
Telefon: +49 35752 6-2445
christina.lang@basf.com

Anne Schulze
Interne Kommunikation
Telefon: +49 35752 6-3888
anne.rakowski@basf.com

BASF Schwarzheide GmbH
01986 Schwarzheide
<http://www.basf-schwarzheide.de>

mindestens mit dem Wissen nach Hause, was sich hinter den Berufsbezeichnungen verbirgt“, sagt Ausbildungsleiter Mirko Gizzas. „Die Summerschool ist gewissermaßen für die Schüler und für uns als ausbildender Betrieb eine Win-Win-Situation. Für den ein oder anderen Jugendlichen ist der berufliche Weg nach dieser Woche gesetzt und wir lernen zugleich den Fachkräftenachwuchs von morgen kennen.“

Bei Besuchen in verschiedenen Produktionsanlagen und Werkstätten erhalten die Sommerschüler Einblicke in die Arbeitswelt bei BASF. Sie erfahren, welche Themen dem Unternehmen wichtig sind. Im Fokus der Ferienwoche stehen beispielsweise Nachhaltigkeit und Erneuerbare Energien. Dabei heißt es für die Teilnehmenden selbst aktiv zu werden. So werden in den Werkstätten der Ausbildung Solarglaslampen gebaut und im Labor selbst gezogene Wasserproben analysiert.

Ausbildungsplätze für 2024 zu besetzen

Für den Ausbildungsstart im September 2024 bietet BASF in Schwarzheide insgesamt 57 Ausbildungsplätze an. Gesucht werden 18 Chemikanten*, vier Chemielaboranten*, jeweils drei Industriemechaniker*, Elektroniker* für Automatisierungstechnik und Betriebstechnik sowie sechs Werkfeuerwehrleute* und drei Industriekaufleute*. Darüber hinaus werden drei duale Studiengänge angeboten.

Auch im kommenden Jahr erhalten 14 Jugendliche die Möglichkeit, sich im Programm Start in den Beruf auf eine Ausbildung vorzubereiten und dabei Einblicke in verschiedene Berufsbilder zu erlangen.

Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot bei der BASF Schwarzheide GmbH erhalten Sie unter: www.basf.com

*Sämtliche Berufsbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

Über die BASF Schwarzheide GmbH

Die BASF Schwarzheide GmbH ist seit 1990 Teil der BASF-Gruppe. Mehr als 2.100 Mitarbeiter stellen am Produktionsstandort in der Lausitz Chemiespezialitäten her. Die Produktpalette umfasst Polyurethan-Grundprodukte und -Systeme, Pflanzenschutzmittel, Wasserbasislacke, Technische Kunststoffe, Schaumstoffe, Dispersionen, Laromere und ab 2023 auch Batteriematerialien. Mit diesen hochwertigen Produkten, die einen Beitrag zu einer

nachhaltigeren Zukunft leisten, hilft die BASF Schwarzheide GmbH ihren Kunden, erfolgreich zu sein.

Die BASF Schwarzheide GmbH übernimmt Verantwortung in der Region. Von der Ausbildung bis zur Ansiedlung trägt sie als strukturbestimmendes Unternehmen zu einer positiven Entwicklung des Umfeldes bei. Mehr als ein Dutzend angesiedelte Firmen profitieren bereits von den vielseitigen Synergieeffekten eines fortschrittlichen Chemiestandortes und werden durch die Erfahrungen und Kompetenzen der BASF unterstützt. Weitere Informationen unter www.basf-schwarzheide.de.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 111.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2022 weltweit einen Umsatz von 87,3 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.